

Multiplikator/in für die Bildungs- und Lerngeschichten

Weiterbildung zur/zum Multiplikator/in für die Bildungs- und Lerngeschichten nach Margaret Carr (Neuseeland)

Die "Bildungs- und Lerngeschichten" sind eine weltweit anerkannte Methode zur Beobachtung und Dokumentation von Bildungsprozessen. Grundlage und Ausgangspunkt sind die „learning stories“, die Margaret Carr 2001 in Neuseeland entwickelt hat. Das Deutsche Jugendinstitut (DJI) hat dieses Verfahren nach Deutschland gebracht und bis 2006 Multiplikator/innen ausgebildet. Ulrike Glöckner und Kirstin Schiewe sind seit 2006 Multiplikatorinnen und bringen ihre Erfahrungen in dieser Weiterbildung ein. Die Philosophie der Lerngeschichten ist mit den Aufträgen des baden-württembergischen Orientierungsplans kompatibel. Jedes Kind will lernen. In keiner anderen Lebensphase lernen Menschen so viel und so begeistert. Doch jedes Kind ist anders und bringt seine eigene Geschichte in Krippe und Kindergarten mit. Um zu erkennen, welche Interessen und Fähigkeiten ein Kind hat, wie es lernt und was es lernt, muss sorgfältig beobachtet werden. Die Beobachtungen werden schriftlich dokumentiert, um den Lernprozess der Kinder festzuhalten und sichtbar zu machen. Die Beobachtung erfolgt ressourcenorientiert, das heißt es werden die Stärken des Kindes beobachtet und dokumentiert. Durch die regelmäßigen schriftlichen Beobachtungen eines Kindes, der anschließenden Auswertung dieser Beobachtungen im Austausch mit Kolleg/innen und Eltern kommen die Fachkräfte den Bildungsthemen des Kindes auf die Spur und geben ihnen so die Möglichkeit diese Themen zu beantworten. Der Dialog mit den Kindern ist eine Lerngeschichte in Form eines persönlichen Briefes an das Kind und wird im Portfolio aufbewahrt und mit den Eltern geteilt. Impulse bietet als erstes Fortbildungsinstitut in Süddeutschland die Möglichkeit, Fachkräfte, Fachberatungen oder Fortbildner/innen zu Multiplikator/innen auszubilden und somit Erfahrungen und Austausch in den Prozess einzubringen.

Modul 1: Das Konzept – 3 Tage

- die Bildungs- und Lerngeschichten
- die Beobachtung
- der kollegiale Austausch und nächste Schritte
- das Schreiben einer Lerngeschichte
- Portfolioarbeit

Modul 2: Die Haltung – 3 Tage

- Reflexion der Hausaufgabe
- die veränderte Haltung der Erzieher/innen
- sensitive Responsivität
- die dialogische Haltung, Kind und Eltern

Modul 3: Moderation und Prozessbegleitung – 3 Tage

- Reflexion der Hausaufgabe
- Moderationsmethoden
- Aufgaben einer Prozessbegleitung

- meine Wirkung als Moderator/in
-

Sie erwerben folgende Kompetenzen:

Sie kennen

- das Konzept der Bildungs- und Lerngeschichten.
- die Bedeutung der Wahrnehmung.
- die Bedeutung der kompetenzorientierten Beobachtung.
- den Zusammenhang zwischen der Haltung der pädagogischen Fachkraft und der Entwicklung des Kindes.
- die Moderationsmethode.
- Ihre Wirkung als Moderator/in.

Sie können

- das Konzept Bildungs- und Lerngeschichten in Kindertageseinrichtungen nachhaltig vermitteln.
- pädagogische Fachkräfte und Leitung im Prozess der Implementierung fachlich unterstützen und begleiten.

Sie erhalten nach jedem Modul eine Aufgabe, die Sie in einer von Ihnen ausgewählten Kita in die Praxis umsetzen. Sie führen ein Lerntagebuch und schließen die Weiterbildung mit einer Facharbeit ab, sofern Sie dies möchten. Die Abgabe der Facharbeit führt zur Erlangung eines Zertifikates als Multiplikator/in für die Bildungs- und Lerngeschichten nach Margaret Carr. Bei dieser Fortbildung kooperieren wir mit der Evangelischen Hochschule Freiburg.

Zielgruppe

Diese Weiterbildung richtet sich an Fachberater/innen, Fortbildungsreferent/innen, Dozent/innen von Fachschulen, erfahrene Leitungskräfte und andere Fachfrauen/männer.

Trainerinnen

Ulrike Glöckner
Kirstin Schiewe
u.a.

Termine:

–

Modul 1: Mi.–Fr., 24.–26.10.2018
Modul 2: Mi.–Fr., 23.–25.01.2019
Modul 3: Mi.–Fr., 03.–05.04.2019
am Anreisetag jeweils 10–17.30 Uhr
dann jeweils 9–17 Uhr

Ort:

Freiburg im Breisgau

Kosten:

1.250,00 € inkl. Durchsicht und Bewertung der Facharbeiten

Anmeldung

Die Weiterbildungen sind auf 16 Teilnehmer/innen begrenzt und finden in Freiburg und Umgebung statt.

Sobald uns Ihre Anmeldung vorliegt erhalten Sie eine Bestätigung des Eingangs. Die schriftliche Anmeldebestätigung mit der Information zu den Seminarräumen bekommen Sie vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung.

Eine Absage der Teilnahme ist bis vier Wochen vor Beginn des Seminars schriftlich möglich.

In diesem Fall erhalten Sie den kompletten Betrag zurück. Bei späteren Abmeldungen ist eine Rückerstattung nicht mehr möglich.

Sie können jedoch eine Ersatzperson benennen.

- Gerne können Sie mit uns auch eine Ratenzahlung vereinbaren.
- Bitte erkundigen Sie sich nach der „Bildungsprämie“ falls Sie die Fort- bzw. Weiterbildung selbst bezahlen unter www.impulse-akademie.de. Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit einen Zuschuss zu erhalten.
- Teilen Sie uns ggfs. Ihren Übernachtungswunsch mit. Wir nennen Ihnen geeignete Unterkünfte.
- Bitte teilen Sie uns die vollständige Adresse des Rechnungsempfängers mit.
Danke!

Die meisten Bildungsthemen rund um Krippe, Kindergarten und Hort bieten wir auch als Inhouse-Seminar an.

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung postalisch oder per E-Mail an:

impulse Akademie

Günterstalstr. 33a

79102 Freiburg

Tel: 0761-7919925

E-Mail: info@impulse-akademie.de

Website: www.impulse-akademie.de